

Aachen, den 01.02.2021

Bonuszahlung für Kindertagespflegepersonen in der Stadt Aachen

Die Stadt Aachen zahlt im Februar 2021 an alle derzeit öffentlich geförderte Kindertagespflegepersonen einen einmaligen **Bonus in Höhe von 300 €**. Damit möchte die Stadt die Wertschätzung für die Arbeit der Kindertagespflegepersonen in der Stadt Aachen auszudrücken, die in der Coronapandemie unter schwierigen Randbedingungen Kinder betreuen, und zugleich auch zumindest teilweise durch die Pandemie entstehende Ausgaben ausgleichen.

Die Bonuszahlung basiert auf einem Vorschlag der Verwaltung, der als Dringlichkeitsantrag der Oberbürgermeisterin und der Fraktionen zeitnah in die Gremien der Stadt eingebracht und positiv beschieden wurde.

In einer Presseinformation lobt Aachens Oberbürgermeisterin Sibylle Keupen die Arbeit der Kindertagespflegepersonen „Die Kindertagespflegepersonen sind ein unverzichtbarer Stützpfeiler in der U3-Betreuung, deren Engagement, Flexibilität und Zuverlässigkeit in diesen schwierigen Zeiten auch honoriert werden soll.“

Die Beigeordnete der Stadt für Bildung, Kultur, Schule, Jugend und Sport, Susanne Schwier, begründet den Beschlussvorschlag der Verwaltung „Freiberuflich Tätige sind von der Krise besonders betroffen. Daher war es uns ein Anliegen, der wichtigen Arbeit der Kindertagespflegepersonen auf diesem Weg unsere Anerkennung zu zeigen“.

Eine Presseinformation der Stadt Aachen zur Bonuszahlung ist auf der Homepage der Stadt Aachen zu finden, ebenso wie der Dringlichkeitsantrag der Fraktionen des Stadtrats.

Die Familiäre Tagesbetreuung e.V., die von der Stadt Aachen beauftragte Fachberatungs- und Fachvermittlungsstelle für Kindertagespflege, informiert über die Bonuszahlung der Stadt, um ein Beispiel einer kommunalen Unterstützung für Kindertagespflegepersonen in dieser herausfordernden Zeit bekannt zu machen.

Bettina Konrath
Geschäftsführerin